



Sammlung Theaterzettel

Prinzessin Allerliebste oder Der wundersame Regenschirm

Hesse, Eugen

1936-01-05

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Zwischenakt B 2.12

er dem National-Theater - Vor der
ng - In den Pausen - vorzügliche und
bedienung - gute Küche, reine Weine

Eichbaum-Edelbier

er Beginn der Vorstellung, sowie Schluß der Pause
rd durch die Theatertglocke bekannt gegeben.

ine und große Kinder!

Ihr wohl noch nichts gehört. Nun, so will ich Euch
sch nicht alles verraten darf; dazu müßlich müßt Ihr
sehen.

ich einen Mann auswählten. Viele Freier haben schon
dem Prinzeshen gefallen. Sie denkt immer nur an
nem Spaziergang im Wald hinter dem großen Berg
gen Heino, der so lustig auf der Weidenlände blasen
kerl ist. Heino möchte gern selbst das Prinzeshen zur
n. Mit einem Schirm, den ihm die Waldkatze für eine
e wunderfame Eigenschaft besitzt, es arg regnen und
n aufgespannt hält, dagegen Sonnenschein und blauen
ihn wieder zuklappt — mit diesem Schirm macht sich
Königschloß. Dabei gerät er in den Zauberwald, wo
der Wurzelkönig, und Notrod, der Fliegenpilz, der

Ein ewiger Regen regnet herab, denn Notrod, der
it und will ihn erst wieder schließen, wenn er Prin-
nmt. Aber im rechten Augenblick ist Heino zur Stelle.
albatte gelehrt hat, bricht die Macht des bösen Wilzes.
gehören jetzt einander. Der aufgeklappte Schirm aber
elbnachtlichen Himmel.

ute, ist die Geschichte vom Prinzeshen Allerliebste und
ber einen Hirtenjungen zum König machte. Das übrige
lesen und möge Euch alle herzlich erfreuen!

der Weihnachtsmärchenmann.

Schutz-

Eldes

Marke

Deutsche Bank und Disconto-Gesellschaft

Gründungsjahre 1870 und 1881

Niederlassungen an 276 Plätzen im In- und Ausland

Filiale Mannheim B 4, 2

Depositenkassen Heidelberg Str. P 7, 15 / Lindenhof, Meerfeldstr. 27 / Marktplatz H 1, 1
Neckarstadt, Schimperstraße 2 / Seckenheimer Straße 72
Neckarau, Marktplatz 2 / Seckenheim, Hauptstr. 110

Banksparbücher / Banksparkonten

Gewissenhafte und sachkundige Beratung

National-Theater

Vorstellung Nr. 145

Sonntag, den 5. Januar 1936

Nachmittagsvorstellung

Prinzessin Allerliebste

oder

Der wunderfame Regenschirm

Ein Märchenspiel für Kinder in 4 Bildern

nach Walter Barths Dichtung „Das singende Königreich“

von

Waldfried Burggraf

Musik von Norbert Schultze

Regie: Friedrich Hölzlin — Musikalische Leitung: Eugen Hesse

Da kommen also vor:

Der gute König Olemann	Ernst Langheinze ✓
Glärchen, die Königin, seine Frau	Nora Landrich ✓
Prinzesh Allerliebste, ihre Tochter	Marta Langs
Federhut, der Hofmarschall	Klaus W. Franke
Minni Brillenguckerle, die Hofdame	Sermine Ziegler

(Fortsetzung umseitig)

Möbel - Kauf - reine
Vertrauenssache

AUS NEUGEBAUER

Ciolina & Kübler

Mannheim - M 1, 4
Breite Straße
Gegenüber dem Rathaus

Das Spezialhaus für
Damenkleider u. Seidenstoffe

TEPPICHE APETEN

Vorhänge - Linoleum
beim Fachmann

WELE E 2,1-3

1 Treppe

FR. BECKER

Michaelis-Drogerie (seit 1834)

Mannheim, Marktplatz G 2, 2

Spezial-Abteilungen:
Drogen - Farben - Photo

- Chemische Reinigung -

FÄRBEREI KRAMER

färbt, reinigt, schnell u. gut

Telefon Werk 414 27



ARNOLD Schmidt

Geigenbaumeister
Atelier f. Kunstgeigenbau

Mannheim
O 7, 1 eine Treppe



Strickkleider
Pullover
Boleros
Herrenwesten

Alle Bleyle-Fabrikate

Daut F 1, 4

Ältestes christl. Spezialhaus

● Schlittschuhe

● Flurgarderoben

● Waagen

Eckrich & Schwarz

P 5, 10 -- Fernruf 26226/27

Hans, der Hofleibfrosch und Bettelmacher	Fritz Walter
Kidada, der Hofsternengücker	Richard Lauffen
Sofert Wischewasche, die Hofreinemachefrau	Luisa Böttcher-Fuchs
Dimpsl, der Hofapfelreißloch	Karl Hartmann
Die alte Holzmutter	Lene Blantzenfeld
Rotrock, der Fliegenpilz	Joseph Offenbach
Amurr, der Wurzelkönig	Friedrich Hölzlin
Kauz	Wilmo Schäfer
Uhu	Lucie Rena
Heino, der Hirte	Fritz Schmiedel
Der Prinz vom Pfefferland	Armas Sten Fühler
Der Prinz vom Apfelsinenland	Erich Krempin
Der Prinz vom Senfand	Erich Babst
Der Prinz vom Sauerkurkenland	Willi Schröder
Prinz Hefelloh	W. Hoffmann

Elfen, Leuchtläfer, Wichtelgeister, allerlei Tiere des Waldes,
Moorchen, Wasserstiesel und Regenschirme

Ort: Die Bergwiese. Der Freiersaal. Der Zauberwald. Des Königs Thronsaal.

Zeit: Einmal vor langer Zeit

Tanz-Einlagen:

Leitung: Erika K ö s t e r

Im 2. Bild: 1. Tanz der Hofnarren (Elisabeth Schmiele, Bianca Rogge und Kindertanzschule)
2. Tanz der Puppen (H. Groß und H. Weddeler)
3. Tanz der Türken (Tanzgruppe)

Im 3. Bild: 1. Tanz der Fliegenpilze (Elisabeth Schmiele, Bianca Rogge, Inge Ziegler)
2. „Die Häschen und der Jäger“ (Hedwig Broch, Käthe Fellendorf, Fränzi
Willradt, Käthe Pfeiffer und Berner Schindler)
3. Tanz der Elfen und Glühwürmchen (Kindertanzschule)

Im 4. Bild: 1. Parade der Regenschirme (Mia Wolfermann, Berner Schindler und Kinder-
tanzschule)
2. Schnupfentanz (Karl Meinecke)

Spielwart: Georg Zimmermann

Pausen werden durch Lichtzeichen bekanntgegeben.

Kassenöffnung 14.30 Uhr

Anfang 15 Uhr

Ende 17 Uhr